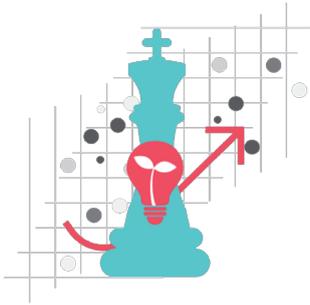


# From Compliance to Action



Nachhaltigkeit ist Pflicht. Hört man von CSRD, LkSG oder CSDDD denkt man automatisch „klassisches Compliance-Thema“ - diese Perspektive führt zu hohen Kosten ohne echten Mehrwert.

Daher: Nachhaltigkeit direkt als strategischen Erfolgsfaktor nutzen und aktiv in das eigene Geschäftsmodell integrieren – für mehr Effektivität, Innovation und Zukunftsfähigkeit.

**Dieses einmalige Trainingsformat ermöglicht endlich eine Synergie aus Leadership, Compliance und Strategie!**

**Und das Beste: es ist anwendungszentriert auf das eigene Unternehmen und voll für die direkte praktische Umsetzung ausgelegt.**

- Sustainable Leadership und Futures Thinking
- Praxisnahe Einblicke, wie man SDGs für eine nachhaltige Transformation nutzt
- umfassender Überblick über alle relevanten Nachhaltigkeitsvorschriften (z. B. CSRD, EU-Taxonomie, CSDDD) und ihre strategische Bedeutung
- Erkennen von Risiken, Chancen und Stakeholdern innerhalb der Lieferkette, ohne teure externe Tools oder Beratungsdienste
- Erarbeitung konkreter Maßnahmen zur nachhaltigen Transformation mit Impact-Perspektive
- digitales Teilnahmezertifikat

**Buchung unter**



## Eckdaten

Dauer:	Mai - Oktober 2025 (6 Monate)
Umfang:	<b>3 Präsenztreffen in Köln (2 Tage, 9-17 Uhr)</b> <a href="#">26.-27.05.25</a>   <a href="#">07.-08.07.25</a>   <a href="#">11.-12.09.25</a> <b>3 Onlinetreffen (1 Tag, 9-12 Uhr)</b> <a href="#">12.06.25</a>   <a href="#">21.08.25</a>   <a href="#">21.10.25</a> <b>6 Monate Zugang zu Community und Expertennetzwerk</b>
Wer?:	Führungskräfte und Entscheidungsträger aus Einkauf, Compliance, Nachhaltigkeit und Strategie   mittelständische Unternehmen und Konzerne aus allen Branchen
Gesamtinvest:	6 x 950 € / p.P. zzgl. USt. (bei monatlicher Zahlung) 5.130 € / p.P. zzgl. USt. (bei einmaliger Zahlung)

Trainerinnen:

**Marina Schmitz**  
Expertin für Organisationsentwicklung und Nachhaltigkeitsmanagement

**Prof. Dr. habil. Elisabeth „Lisa“ Fröhlich**  
Expertin für nachhaltiges Lieferkettenmanagement

### Präsenzmodul 1

#### Leadership für die nachhaltige Transformation

Personal Growth sowie Responsible Leadership sind notwendige Voraussetzung, um die Logik „from Compliance to Action“ zu verstehen. Es folgt ein Überblick und Zusammenführung unterschiedlicher relevanter Gesetzgebungen mit einer kurzen Einführung zur doppelten Materialitätsbewertung (DMA).

- Sustainable Leadership und Futures Thinking
- Persönliches Wachstum für unternehmerischen Impact
- Globale Lieferketten und Geschäftsmodelle neu denken
- Wie man SDGs für eine nachhaltige Transformation nutzt
- Navigation durch die neuen Normen: Verständnis der EU-Nachhaltigkeitsgesetzgebung - CSRD, CSDDD und EU-Taxonomie
- Grundlagen der doppelten Materialitätsbewertung (DMA)
- nachhaltige Beschaffung als Hebel zur erfolgreichen Umsetzung der Transformation

### Präsenzmodul 2

#### Verstehen und Messen der ERS-Datenpunkte der CSRD

Zusammenfassende Darstellung aller relevanten European Sustainability Reporting Standards (ESRS) und Diskussion wesentlicher Datenpunkte.

- Kurzer Überblick: Ermittlung der Offenlegungsanforderungen (Disclosure Requirements)
- Allgemeine Anforderungen (ESRS 1) & Allgemeine Offenlegung (ESRS 2)
- ESRS E1-E5
- ESRS S1-S4
- ESRS G1

### Präsenzmodul 3

#### Nachhaltigkeits-Berichtswesen und Implementierungspfade

Entwicklung konkreter „Maßnahmen (Action)“ aus der DMA, die den entsprechenden Anforderungen der europäischen Gesetzgebung entspricht und dem individuellen Unternehmen einen Mehrwert im Sinne der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele und -strategien bietet.

- ESRS-Berichte: Struktur und Inhalt von ausgewählten Berichten
- Erste Beobachtungen und Best Practices der ESRS-Berichterstattung ausgewählter Unternehmen auf der Grundlage von DMA, Wertschöpfungskette, Datenpunkten und organisatorischem Ansatz der Berichterstattung
- Schlüsselbausteine der ESRS-Berichterstattung
- Reflexion des eigenen Status Quo, Diskussion und wie KI beim Schreiben der Reports unterstützen kann
- Analyse und Bewertung der Doppelten Materialität (Impact und finanzielle Wesentlichkeit)
- Doppelte Materialitäts-Beispiele der teilnehmenden Unternehmen: Präsentation, Überprüfung und Feedback
- Abschließende Fragen, Feedback und weitere Vorgehensweise auf der Grundlage eines CANVAS-Bewertungsbogens

Mai

Jun

Jul

Aug

Sep

Okt

### Online Session 1-3

Online-Sessions zur Beantwortung konkreter Fragen und der Erarbeitung relevanter Lösungen.

Community

Die Schaltzentrale für das Training und die gemeinsame Zeit. Hier laufen alle Informationen zusammen und hier dürfen sich die Teilnehmenden untereinander und mit den Expertinnen zu allen Themen austauschen. **On-Top: Experten-Vorträge, konkrete Anwendungsbeispiele aus der Praxis, Wissensdatenbank, Templates - und und und.**